

## Wer wir sind

**Churches for Future Bingen** ist das ökumenische Bündnis christlicher Gemeinden in Bingen, das sich vor Ort und in den einzelnen Kirchengemeinden für Klima- und Umweltschutz einsetzt. Dabei kooperieren wir mit lokalen Initiativen, wie z.B. anderen for-Future-Gruppen, informieren, organisieren Veranstaltungen, setzen uns im bundesweiten Kirchenbündnis ein und nehmen an Kampagnen teil.

In Übereinstimmung mit der Enzyklika **Laudato Si'** und der Denkschrift **Umkehr zum Leben** bekennen wir, dass Nachhaltigkeit ein zentraler Bestandteil christlichen Lebens ist. Wir glauben, dass der Menschheit die Schöpfung zur umsichtigen Sorge anvertraut ist und auch Menschen anderer Kontinente aufgrund der Tragweite unserer Handlungen unsere Nächsten sind.

**Ev. Johanneskirchengemeinde**  
bingen-evangelisch.de



**Fels Gemeinde**  
fels-bingen.org



**Freie evangelische Gemeinde**  
feg-bingen.de



**Kath. Pfarrgruppe Bingen**  
pfarrei-bingen.de



[www.churches-for-future-bingen.de](http://www.churches-for-future-bingen.de)

## Mitwirkungsmöglichkeiten

Möchten Sie sich auch für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung einsetzen? Dann freuen wir uns über die Kontaktaufnahme mit uns.

[churches4future.bingen@gmail.com](mailto:churches4future.bingen@gmail.com)

hergestellt mit CO<sub>2</sub> Kompensation

## Leitworte von Churches for Future Bingen

„Die Erde gehört Gott, der sie den Menschen als Geschenk zur Verfügung gestellt hat. Sie ist begrenzt, daher müssen auch wir Menschen unsere Begrenztheit anerkennen. Die Erde ist unser gemeinsames Haus, und sie leidet. Die ungeheuren Schäden, die wir der Umwelt zufügen, dürfen uns nicht gleichgültig lassen. Ja, unsere Solidarität mit der ganzen Schöpfung zum Ausdruck zu bringen, ist auch ein Weg, Frieden zu stiften. Ändern wir unser Alltagsverhalten!“

*Frère Alois von Taizé anlässlich der Pariser Klimaschutzkonferenz 2015*

„Wie die Bischöfe Südafrikas sagten, »bedarf es der Talente und des Engagements aller, um den durch den menschlichen Missbrauch der Schöpfung Gottes angerichteten Schaden wieder gutzumachen.«“

*Papst Franziskus, Laudato si' 2015*



## Veranstaltungen zur Bewahrung von Schöpfung, Klima & Umwelt

1. Halbjahr 2024



## Unsere Veranstaltungen

von Churches for Future in Zusammenarbeit mit der VHS Bingen ([www.vhs-bingen.de](http://www.vhs-bingen.de))

### Darfs etwas weniger sein? – Zukunft zwischen Überkonsum und Verzicht

Immer mehr, immer größer, immer schneller... die Dynamik der Steigerung ist unserer Gesellschaft eingeschrieben. Auch in der persönlichen Wertsetzung wird das Mehr dem Weniger meistens vorgezogen. Angesichts von Klimakrise, Artensterben und Rohstoffverknappungen führt ein „Weiter so“ in gefährliche Sackgassen.

Aber was und wieviel von was brauchen wir künftig zum guten Leben? Was macht uns glücklich und zufrieden? Würde unser Wirtschaftssystem einen breit angelegten Konsumverzicht überhaupt aushalten oder käme es zu dramatischen Verwerfungen?

Mit Gedanken aus der Gemeinwohl-Ökonomie, der Philosophie und der Glücksforschung stellt der Referent verschiedene Perspektiven einer modernen Askese dar. Was könnte heutige Menschen motivieren, ein genügsameres Leben zu führen? Welche gemeinsamen Werte könnten zu einem Mehr an Zufriedenheit bei weniger Konsum führen - angefangen in unserer Stadt Bingen bis hin zur Staaten- und Weltgemeinschaft?

*Mittwoch, 21.02.2024, 19:30 Uhr*

*Café im Stadtteilzentrum ZWOZWO Bingerbrück  
Referent: Dr. Hanno Heil, GWÖ Regionalgruppe  
Koblenz/Mittelrhein*

*Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich*

### Wie politisch dürfen / müssen / sollen ChristInnen sein?

ChristInnen betrachten Erd- und Ökosysteme als Gottes bedrohte Schöpfung, in der wir Menschen ein Teil im großen Ganzen sind, und für das wir zugleich eine besondere Verantwortung tragen. So engagieren sich z. B. die „Churches for future“ für ein stärkeres Engagement der ChristInnen im Klimaschutz.

Aber wie „politisch“ dürfen ChristInnen sein? Wie parteiisch? Ist ihre vorrangige Aufgabe nicht doch das Gebet und die Sorge für Menschen in Not?

Im Oktober 2023 haben über 250 TheologInnen einen ökumenischen Appell zum Klimaschutz an die Bundesregierung gerichtet. Hauptinitiator war Prof. Ruben Zimmermann aus Mainz, der zum Thema referieren wird.

*Mittwoch, 20.03.2024, 19:30 Uhr*

*Café im Stadtteilzentrum ZWOZWO Bingerbrück  
Referent: Prof. Ruben Zimmermann  
Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich*

### Spaziergang der Sinne

Unser Alltag bietet ein hohes Maß an Reizüberflutung. Unsere Sinne scheinen dabei abzustumpfen. Wir nehmen uns mit diesem Spaziergang ein wenig Zeit, unsere Sinne zu schärfen. Wir würden uns freuen Sie bei dieser Auszeit begrüßen zu dürfen.

Zum allgemeinen Wohlergehen wird es während dem Spaziergang ein Picknick geben und zum Abschluss ein Mitsing-Konzert, an dem Sie sich gerne beteiligen können.

*Samstag, 08.06.2024, 16:30 – 18:00 Uhr*

*Kirchengelände im Park am Mäuseturm,  
Jeanette Schwertel, Thomas Hartmann  
Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich*

### Fahrrad fahren in Bingen – aber sicher!

Die meisten Straßen in Bingen sind eng. Platz für baulich getrennte Radwege gibt es nicht. Deswegen soll das Radfahren vor allem im Mischverkehr auf der Fahrbahn stattfinden.

Damit Radelnde auf der Fahrbahn sicher unterwegs sind, gelten Regeln für den Mindestabstand beim Überholen. Kann der Abstand nicht eingehalten werden, müssen Kraftfahrzeuge hinter dem Fahrrad bleiben.

In der Praxis zeigt sich jedoch, dass die Vorschriften teilweise nicht bekannt sind und es schwierig ist, den Abstand richtig einzuschätzen. Aus diesem Grund bieten wir ein Experiment und eine Informationsveranstaltung an: Erkunden Sie den sicheren Seitenabstand mit dem Rad. Erfahren Sie mehr zu den Ergebnissen von Messfahrten in Bingen. Lassen Sie sich als Auto- und Radfahrende zum richtigen Verhalten informieren und diskutieren Sie mit Experten über Möglichkeiten, die Bedingungen für sicheren Radverkehr zu verbessern. Denn wir brauchen mehr Radverkehr für Klimaschutz und Verkehrswende.

*Samstag, 22.06.2024, 14:00 – 16:00 Uhr*

*Kath. Pfarrzentrum Budesheim,  
fürs NAVI: Entenbach 8, Bingen-Budesheim  
Fachliche Begleitung: Fahrradbeauftragter Stadt  
Bingen (Philipp Roos), VCD (Claudia Kunz),  
ADFC (Rolf Pinckert oder Michael Gutmann)  
Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich*